
Werkleiter: Herr Hamacher (Tel. 02641/975-596)
Sachbearbeiter: Herr Hamacher
Aktenzeichen: ESG-Wiederaufbau Levana
Vorlage-Nr.: ESG/035/2025

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Werkausschuss des Eigenbetriebes Schul- und Gebäudemanagement	08.12.2025	öffentlich	Entscheidung

Abriss der Levana-Schule; Auftragsvergabe

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss beschließt, die Abrissarbeiten für das alte Schulgebäude der Levana-Schule an die Firma H.Bungard GmbH zum Angebotspreis von 308.549,76 Euro brutto zu vergeben.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Das Schulgebäude der Levana-Schule wird nach dem Grundsatzbeschluss für einen Neubau an anderer Stelle nicht mehr benötigt. Eine Ausnahme bildet das Erweiterungsgebäude aus dem Jahr 2009 (der sog. „M-Zweig“). Dieser Gebäudeteil bleibt erhalten und wird im Rahmen der üblichen Schulbauförderung zur Erweiterung der Don-Bosco-Schule saniert um den dortigen zukünftigen Raumbedarf zu decken.

Hinsichtlich der Grundstücksfrage für den Neubau der Levana-Schule findet derzeit konkrete Gespräche statt, sodass eine Lösung an dieser Stelle in Aussicht steht.

Die Abrissarbeiten erfordern eine besondere Vorsicht, da das Gebäude an den in Trägerschaft der Caritas stehenden Kindergarten grenzt. Ein Ingenieurbüro wurde mit der statischen Überprüfung des Fundaments des Kindergartens beauftragt. Während der Freilegung der Grenzwand des Kindergartens im laufenden Abriss wird zudem geprüft, ob eine Unterfangung der Wand notwendig ist.

Die beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb erfolgte über die digitale Vergabepattform Subreport ELViS. Die zum Submissionstermin eingegangenen Angebote wurden in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht vom Sachverständigenbüro Christen geprüft und eine Vergabeempfehlung ausgesprochen.

Das Ergebnis der Angebotsprüfung stellt sich wie folgt dar:

Gewerk Abrissarbeiten

Zahl der Angebotsanforderungen:	5
Zahl der eingegangenen Angebote:	2, davon 2 elektronisch abgegeben
Angebotseröffnung	in: Kreisverwaltung Ahrweiler
	am: 03.11.2025, 10:00 Uhr

Ergebnis der Angebotsprüfung

Firma H.Bungard GmbH	308.549,76 Euro brutto
Bieter 2	462.561,94 Euro brutto

Der wirtschaftlichste Bieter unterschreitet die Kostenermittlung um rd. 43 %. Die Preise wurden nach Klärung als auskömmlich und angemessen beurteilt. Die Firma H.Bungard GmbH nutzt das Abbruchmaterial als Recyclingmaterial für ein anderes Projekt und kann somit dieses Angebot wirtschaftlicher als ermittelt unterbreiten.

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Es handelt sich um eine bewilligte Wiederaufbaumaßnahme, die zu 100% aus dem Wiederaufbaufonds gefördert wird.

Jörg Hamacher
Werkleiter

